

Chemische Fabrik Act.-Ges. vorm. Mor. Milch & Co. in Posen mit Zweigniederlassung in Danzig.

Gegründet: 20./1. 1889; eingetr. 5./2. 1889; errichtet 1866. Statutänd. 16./12. 1899, 12./4. 1902, 17./1. 1903 u. 7./10. 1905. Die G.-V. v. 7./10. 1905 beschloss Aufnahme der Kommandit-Ges. auf Aktien Chem. Fabrik Petschow, Davidsohn in Danzig, wobei das Vermögen der letzteren als Ganzes unter Ausschluss der Liquid. an die Posener Ges. mit Wirkung ab 1./1. 1905 übergegangen ist. Für je nom. M. 9000 St.- oder Prior.-Aktien der Danziger Firma, deren A.-K. M. 900 000 in 600 St.- u. 300 Prior.-Aktien betrug, wurden M. 5000 nom. neue Posener Aktien mit Div.-Recht ab 1./1. 1905 u. M. 405 bar gewährt. Frist zum Umtausch bis 15./2. 1906. Bei der Verschmelzung wurden von dem Vermögen der Danziger Ges. frei M. 400 000 durch Verringerung des A.-K., M. 214 262 durch Einziehung der Res., zus. M. 614 262, davon dienten M. 40 500 zur Anzahl. der Barabfindung an die Danziger Aktionäre, M. 26 510 zur Deckung der Kosten der Verschmelzung, M. 547 252 zu Abschreib. auf die übernommenen Bilanzwerte.

Zweck: Fabrikation, Erwerb und Veräußerung von Düngemitteln und chem. Produkten aller Art. Die Ges. übernahm die Chemische Düngemittelfabrik von Moritz Milch & Co. zu Jersitz bei Posen mit allen Aktiven einschl. M. 371 496 Barbestand für M. 2 847 000 in Aktien. Das Areal der Ges. umfasst ca. 43 preussische Morgen, von denen etwa $\frac{3}{4}$ bebaut sind (4 Schwefelsäurefabriken). 1901/1902 wurden für Ankauf eines an die Fabrikanlagen grenzenden Grundstücks sowie für Neubauten u. Neuanlagen zus. M. 181 743, 1902/1903—1905/1906 für letztere M. 266 645, 76 383, 423 319, 272 408 verausgabt bei M. 188 677 Abschreib. für 1905/06. Die Ziffern für 1904/05 verstehen sich einschl. Zuwachs für die aus der Danziger Fabrik hinzugetretenen Objekte. Das Fabrikareal in Schellmühl bei Danzig umfasst etwa 20 preuss. Morgen mit 150 m Wasserfront u. Eisenbahnanschluss. Arb.-Zahl in Posen 400, in Schellmühl 250. Gesamtumsatz 1895/96—1905/1906: M. 3 676 702, 3 964 315, 3 824 912, 4 521 581, 4 955 179, 5 407 037, 5 910 397, 5 389 925, 5 929 429, 8 794 434, 9 170 712.

Kapital: M. 4 300 000 in 4300 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 850 000, erhöht zwecks Stärkung der Betriebsmittel lt. G.-V. v. 12./4. 1902 um M. 950 000 in 950 ab 1./11. 1902 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären 3 : 1 v. 24./5.—7./6. 1902 zu 120%, Agio mit M. 150 434 in den R.-F. Weiter erhöht zwecks Aufnahme der Kommandit-Ges. auf Aktien Petschow, Davidsohn in Danzig lt. G.-V. v. 7./10. 1905 um M. 500 000 (auf M. 4 300 000) in 500 neuen, ab 1./1. 1905 div.-ber. Aktien, begeben zu pari an die Aktionäre der Danziger Ges. (s. oben).

Anleihe: Noch M. 458 500 in $4\frac{1}{2}\%$ Oblig. der früheren Danziger Firma, rückzahlbar zu 105% durch jährl. Ausl. bis spät. 1923. Zs. 2./1. u. 1./7.

Geschäftsjahr: 1./11.—31./10. **Gen.-Vers.:** Spät. im Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. Sonderrücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst., bis 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R., Überrest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B. Gesamt-Abschreib. u. Res.-Stellung bis 1./11. 1905 M. 2 778 090.

Bilanz am 31. Okt. 1906: Aktiva: Grundstück u. Gebäude 1 476 727, Masch. u. Mobil. 715 232, Inventar 1, Anlage 1, Eisenbahnschlussgeleis 105 000, Wechsel 780 060, Kassa 81 406, Kaut.-Kto 107 392, Kaut.-Debitor 3000, Rohstoffe, Halb- u. Ganzfabrikate 1 616 626, Material. 86 452, Debit. 2 323 996. — Passiva: A.-K. 4 300 000, Oblig. Danzig 458 500, do. Prämienkto 22 925, R.-F. 435 434, Spec.-R.-F. p. Delkr. 180 000 (Rüchl. 15 000), Unterst.-F. f. Beamte 284 301 (Rüchl. 25 000), do. f. Arbeiter 80 750 (Rüchl. 35 000), Kaut. 100 000, Kaut.-Accepte 3000, Kredit. 566 203, R.-F. II 50 000, Div. 645 000, do. alte 125, Tant. 76 022, do. an A.-R. 60 225, Vortrag 33 411. Sa. M. 7 295 898.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betr.-Unk. 1 025 290, Handl.-Unk. 332 728, Zs. 101 259, Dubiose 4780, Abschreib. 188 677, Gewinn 939 659. — Kredit: Vortrag 24 380, Warengewinn 2 568 013. Sa. M. 2 592 393.

Kurs Ende 1894—1906: 139, 126, 136, 142, 25, 166, 25, 188, 155, 50, 158, 50, 175, 181, 75, 201, 236, 240%. Aufgel. 16./4. 1894 zu 128%. Notiert in Berlin, Breslau und Posen.

Dividenden 1888/89—1905/1906: 10, 10, 8, 8, 10, 10, 6, 9, 10, 12, 14, 11, 11, 12, 12, 12, 14, 15%.

Für die M. 500 000 neuen Aktien aus 1905 für 1905 für 10 Monate. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Komm.-Rat Nazary Kantorowicz, Dr. jur. Edmund Pietrkowski, Paul Hamburger, Posen; Dr. Gg. Petschow, Otto Palis, Danzig.

Prokuristen: Emil Paulsen, Fritz Kantorowicz, Dr. Eug. Lax, Leo Silberstein, Posen; Georg Tiede, Danzig.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Gust. Kronthal, Berlin; Stellv. Stadtrat Hugo Milch, Komm.-Rat Rob. Landsberg, Berlin; Dr. Ludwig Mileh, Charlottenburg; Komm.-Rat Francis B. Stodart, Zoppot.

Zahlstellen: Posen u. Danzig: Eigene Kassen; Berlin u. Breslau: S. L. Landsberger. *

„Union“, Fabrik chemischer Produkte in Stettin.

Fabriken in Glienken bei Stettin, Grabow a. O., Heiligensee bei Berlin, Memel, Königsberg i. Pr.

Gegründet: 28.11. 1872; eingetragen 23./10. 1874. Letzte Statutänd. 13./1. 1902.

Zweck: Fabrikation chem. Produkte u. Betrieb von Handelsgeschäften aller Art, spec. Erzeug. von Düngemitteln, Superphosphat, Knochenmehl, Thomas-Phosphatmehl, Leim, Schwefelsäure, Futterknochenmehl, Handel mit Chilisalpeter, Kalisalzen. Von den Terrains der Ges., deren